

9 Kontakte

Das Thema Prävention ist wichtig. Dafür ist es hilfreich, die richtigen Ansprechpersonen zu kennen.

In diesem Kapitel finden Sie eine Übersicht von Ansprechpersonen für Prävention und Intervention mit ihren Funktionen, sodass Sie wissen, bei wem Sie sich in welcher Situation Rat und Hilfe holen können.

Nach diesem Kapitel sollten Sie...

- die verschiedenen Personen und deren Funktionen im Bereich der Präventionsarbeit im Bistum Dresden-Meißen kennen.
- die Personen und deren Funktion kennen, mit denen Sie oder Betroffene bei Fällen von sexualisierter Gewalt Kontakt aufnehmen können.
- die Beratungsstellen Ihrer unmittelbaren Umgebung für möglichen Bedarf herausgesucht und ggf. Kontakt mit dieser aufgenommen haben.



Folgende Übersicht soll Ihnen helfen, die Funktionen der unterschiedlichen Ansprechpersonen zu kennen und auszuwählen, an wen Sie sich wenden können.

9.1 Prävention

Funktion	Person	Aufgaben und Tätigkeitsbereich
Präventionsbeauftragte im Bistum Dresden-Meißen	<p>Julia Eckert Tel.: 0351 31563-251 julia.eckert@bddmei.de praevention@bddmei.de</p> <p>Käthe-Kollwitz-Ufer 84 01309 Dresden</p> <p>Karin Zauritz Tel.: 0351 31563-250 karin.zauritz@bddmei.de praevention@bddmei.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination, Unterstützung, Steuerung und Vernetzung diözesaner Aktivitäten zur Prävention von sexualisierter Gewalt - Beratung bei der Planung und Durchführung von Präventionsprojekten und Weiterentwicklung von verbindlichen Qualitätsstandards - Austausch und Abstimmung mit den Präventionsbeauftragten der deutschen Bistümer, insbesondere mit denen der (Erz-) Bistümer Berlin, Erfurt, Görlitz und Magdeburg
Beschwerdestelle für Präventionsfragen	<p>Dr. Peter Paul Straube Tel.: 0160 985 218 85 ppstraube@posteo.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Beschwerden entgegennehmen und bearbeiten
Präventionsfachkraft	<p>.....</p> <p>TRAGEN SIE HIER DIE PRÄVENTIONS-FACHKRAFT IHRER PFARREI ODER EINRICHTUNG EIN.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - kennt die Verfahrenswege bei Verdachtsmeldungen sowie interne und externe Beratungsstellen und kann Mitarbeitende und ehrenamtlich Tätige darüber informieren - unterstützt den Rechtsträger bei der Erstellung und Umsetzung des institutionellen Schutzkonzeptes - sorgt für die Platzierung des Themas in den Strukturen und Gremien des Rechtsträgers - berät bei Planung, Organisation und Durchführung von Präventionsprojekten und Maßnahmen für Minderjährige und schutz- und hilfebedürftige Erwachsene aus Sicht der Prävention gegen sexualisierte Gewalt - trägt mit Sorge dafür, dass bei Angeboten und Maßnahmen für Minderjährige und schutz- und hilfebedürftige Erwachsene qualifizierte Personen zum Einsatz kommen - benennt aus präventionspraktischer Perspektive Fort- und Weiterbildungsbedarf - ist Kontaktperson vor Ort für die Präventionsbeauftragte des Bistums Dresden-Meißen - Der jeweilige Rechtsträger bestimmt, wer diese Funktion übernehmen soll und kann. - Die Ausbildung umfasst ein Vortreffen (3h) sowie eine 1 1/2-tägige Schulung, in der Beratungsszenarien und -abläufe thematisiert werden. Jährliche Vernetzungstreffen mit Weiterbildungscharakter dienen der Unterstützung und Begleitung.



9.2 Multiplikatoren im Bistum Dresden-Meißen für Präventionsschulungen

Voraussetzungen um als Multiplikator/in tätig zu sein:

- erfolgreiche Teilnahme an einer Multiplikatorenschulung
- Auftrag durch Dienstvorgesetzten in Abstimmung mit Präventionsbeauftragtem, Haupt- und Ehrenamtliche nach der Präventionsordnung zu schulen

Name	Kontaktdaten
Dinter, Antonia Sozialarbeiterin	antonia.dinter@gmx.de
Eckert, Julia Präventionsbeauftragte	Käthe-Kollwitz-Ufer 84 01309 Dresden Tel.: 0351 31563-251 praevention@bddmei.de
Gläser, Christiane Lehrerin, Maria-Montessori-Schulzentrum Leipzig	Christiane.glaeser@gmx.de
Greifenhahn, Constantin Referent Kinder- und Jugendseelsorge des Bistums	Käthe-Kollwitz-Ufer 84 01309 Dresden Tel.: 0351 31563-345 Constantin.greifenhahn@bddmei.de
Gundermann, Franziska Lehrerin	franziska-gundermann@web.de
Hack, Jasmin Jugendreferentin Dekanatsstelle Leipzig	Nonnenmühlgasse 2 04107 Leipzig Tel.: 0341 35572830 info@dekanatsjugend-leipzig.de
Löser, Elisabeth Dekanatsjugendstelle Gera	Kleiststraße 7 07546 Gera Tel.: 0365 8329230 info@dekanatsjugend-gera.de
Marggraf, Christoph Referent Dekanatsjugend Plauen	Friedensstraße 24 08523 Plauen Tel.: 03741 226982 info@dekanatsjugend-plauen.de
Neutsch-Hebeis, Juliane Kapellknabeninstitut Dresden	Wittenberger Straße 88 01277 Dresden Tel.: 0351 3100060 info@kapellknaben.de
Pfeifer, Michael Ehe-, Familien- und Lebensberater in Dresden	Dr.-Friedrich-Wolf-Straße 2 01097 Dresden Tel.: 0351 8044430 michael.pfeifer@bddmei.de.de
Walczak, Matthias Referent Dekanatsjugend Bautzen	An der Petrikirche 7 02625 Bautzen Tel.: 03591 2723590 info@jubazi.de

Zauritz Karin Bistum Dresden-Meißen	Käthe-Kollwitz-Ufer 84 01309 Dresden Tel.: 0351 31563-250 praevention@bddmei.de
Reichert, Susanne Präventionsbeauftragte beim Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e.V. <i>Weitere Multiplikatoren der Caritas über Frau Reichert, diese schulen vorrangig in Caritas-Einrichtungen</i>	Magdeburger Straße 33 01067 Dresden Tel: 0351 4983-768 reichert@caritas-dicvdresden.de

9.3 Intervention

9.3.1 Ansprechpersonen für Verdachtsfälle sexuellen Missbrauchs

Bischöflich beauftragte Ansprechpersonen für Verdachtsfälle sexuellen Missbrauchs an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen durch Kleriker und sonstige (auch ehrenamtlich) Beschäftigte im kirchlichen Dienst im Bistum Dresden-Meißen

Person	Kontaktdaten
Ursula Hämmerer Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Chemnitz	Mobil: 0173 5365222 ansprechperson.haemmerer@bddmei.de
Dr. Michael Hebeis Rechtsanwalt, Dresden	Mobil: 0172 3431067 ansprechperson.hebeis@bddmei.de
Manuela Hufnagl Psychologin, Leipzig	Mobil: 0162 1762761 ansprechperson.hufnagl@bddmei.de

9.3.2. Insoweit erfahrene Fachkräfte nach § 8a und 8b SGB VIII

(andere Begriffe: Kinderschutzfachkraft, Isopak, u.A.)

- gesetzlich vorgeschriebene Person, die nicht in der Pfarrei bzw. Einrichtung tätig ist, die herangezogen werden muss, um bei gewichtigen Anhaltspunkten ein Gefährdungsrisiko für Kinder/Jugendliche abzuschätzen
- Voraussetzung ist eine sozialpädagogische oder psychologische (Fach-) Hochschulqualifikation, mehrjährige Berufserfahrung und ggf. eine zertifizierte Qualifikation als „insoweit erfahrene Fachkraft“ zur Risikoeinschätzung bei Kindeswohlgefährdung
- Aufgaben: Gefährdungseinschätzung, Beratung der Fachkräfte, Einbeziehung der Erziehungsberechtigten sowie des Kindes/Jugendlichen



- Vereinbarungen mit den Jugendämtern

Kontaktdaten von Insoweit erfahrenen Fachkräften im Bistum Dresden-Meißen finden Sie auf der folgenden Seite. Über die örtlichen Jugendämter und freie Träger der Jugendhilfe können Sie erfahren, wer darüber hinaus vor Ort für diese Aufgabe bereit und qualifiziert ist.

Insoweit erfahrene Fachkräfte im Bistum Dresden-Meißen	Kontaktdaten	
Thomas Kadenbach Bildungsgut St. Benno Schmochtitz	Schmochtitz Nr. 1 02625 Bautzen Tel.: 035935 2314 thomas.kadenbach@bg-schmochtitz.de	
Johannes Köst Jugendreferent Dekanatsstelle Chemnitz	Dekanatsstelle der Jugendseelsorge Gießlerstraße 36 09130 Chemnitz Tel.: 0371 4041686 dekanatsjugend.chemnitz@gmx.de	

9.4 Fachberatungsstellen

Name	Kontaktdaten
Beratungsstelle Opferhilfe Sachsen e.V.	Heinrichstr. 12 01097 Dresden Tel.: 0351 80 10 139 dresden@opferhilfe-sachsen.de andere regionale Beratungsstellen unter: www.opferhilfe-sachsen.de
Shukura - Fachstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt an Mädchen und Jungen	Königsbrücker Straße 62 01099 Dresden Tel.: 0351 47 94 444 info22@awo-kiju.de www.awo-shukura.de
Kinderschutzzentrum Leipzig	Brandvorwerkstraße 80 04275 Leipzig Tel.: 0341 96 02 837 info@kinderschutz-leipzig.de www.kinderschutz-leipzig.de

Weitere regionale Adressen finden Sie in der Broschüre „Hinsehen und Schützen“ ab S. 15.